



Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.
Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland



.newsletter 8/25

37. KW

DARC e.V., Lindenallee 6, 34225 Baunatal
Redaktion: Stephanie C. Heine, DO7PR, Heiko Schimmelpfeng, Meike Tyra Hedtkamp,
Giann Battista Nigita, DL7GBN

Auch im Internet unter:

www.darc.de/nachrichten/newsletter-oea

Inhaltsverzeichnis

- 75 Jahre DARC e.V. – Ein Rückblick Seite 1
- Interne Kommunikation - ein kleiner & sehr wichtiger Exkurs Seite 3
- Beispiele aus der Praxis: Die Kinderstadt Eckernförde Seite 4
- Beispiele aus der Praxis: Starparty am Flugplatz Lillinghof Seite 5
- QTC an der See am 13. September Seite 6
- Der DARC in deinen Social Feeds: Vernetzt. Aktuell. Mittendrin. Seite 7
- Termine bis September 2025 Seite 7

75 Jahre DARC e.V. – Ein Rückblick

Draußen auf dem Baunataler Marktplatz beeindruckten Funkwagen mit meterhohen Antennen und Fahrzeuge der Feuerwehr Baunatal. In der benachbarten Stadthalle zeigten Händler das Neueste aus der Amateurfunktechnik, berichteten Vortragende von spannenden Expeditionen, und über allem entschwebte ein Heliumballon voller Funktechnik in den Himmel – der Deutsche Amateur-Radio-Club e.V. (DARC) feierte am 30. August 2025 seinen 75. Geburtstag mit einem großen Fest in der Baunataler Innenstadt.

Weit über 1000 Besucher feierten mit: Das vielfältige Tagesprogramm begeisterte sowohl die aus dem gesamten Bundesgebiet und dem benachbarten Ausland angereisten Funkamateure selbst als auch die „Zaungäste“ aus Baunatal und Umgebung, und das bei bestem Wetter.

Im Eingangsbereich des Rathauses präsentierten sich ideelle und kommerzielle Händler sowie DARC-Referate und Aktivitätsgruppen. Das Vortragsprogramm begann um 10 Uhr und fand eine höchst interessierte Zuhörerschaft. Zu Publikumsmagneten wurden die beiden so genannten Skeds, die Funkkontakte: Baunatals Bürgermeister Henry Richter konnte sich so mit seinem Amtskollegen Klaus Schejna aus dem südhessischen Rodenbach austauschen – dort feierte man den 1000. Geburtstag der Gemeinde. Ein zweiter Funkkontakt wurde über den Satelliten QO-100 zur Neumayer-Station III in der Antarktis aufgebaut. Der Baunataler Bürgermeister, als ehemaliger Polizist mit dem Funkbetrieb vertraut, und der DARC-Vorsitzende Christian Entfellner freuten sich über die Glückwünsche aus dem ewigen Eis und dankten den Wissenschaftlern für ihre ungewöhnliche Arbeit.



Am Nachmittag versammelten sich viele schaulustige Besucher auf dem Europaplatz vor der Stadthalle zum gemeinsamen Ballonstart mit dem Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik (VDE). Der Start gelang problemlos, der Ballon trieb im Laufe des Tages erwartungsgemäß in nordöstlicher Richtung davon und sendete dabei unter anderem spannende Amateurfunk-Fernsehbilder.

Der DARC hatte sich zu seinem Geburtstag vorgenommen, auch die Baunataler Bevölkerung am Fest teilhaben zu lassen – der Verein hat seit den 1970er-Jahren seinen Sitz in der Stadt. Der Fokus wurde dabei auf die jüngsten Besucher gelegt: Sie konnten beispielsweise erste Erfahrungen mit dem Lötkolben sammeln, sich im Umgang mit dem Löschschlauch üben, Schlüsselanhänger gestalten oder sich schminken lassen. Unterstützt wurde das Programm des DARC von der Freiwilligen Feuerwehr Baunatal, der Kuckucksgemeinschaft Altenritte und Schülern der Theodor-Heuss-Schule. „Wir sind den Baunataler Vereinen sehr dankbar für ihren großartigen Einsatz und möchten diese Zusammenarbeit auch in der Zukunft nicht missen“, so DARC-Pressesprecherin Stephanie C. Heine.

Einen würdigen Abschluss fand der Geburtstag mit einem Festabend in der Baunataler Stadthalle. Musikalisch begleitet vom Kasseler Duo Pocket Music, gewährte der DARC-Vorsitzende Christian Entfellner einen Einblick in die Geschichte des Vereins. Unterstützt

wurde er dabei unter anderem von den Brüdern Jeremy und Richard Shears, deren Vater Rowland Shears als englischer Soldat nach dem Zweiten Weltkrieg entscheidende Anschubhilfe bei der Wiedermehrzulassung des Amateurfunks und damit der Gründung des DARC gegeben hatte.

Der hessische Ministerpräsident Boris Rhein als Schirmherr der Jubiläumsfeierlichkeiten steuerte zum Abendprogramm ebenso ein elektronisches Grußwort bei wie Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier. Der Kreisbeigeordnete Christian Strube vom Landkreis Kassel und Bürgermeister Henry Richter gratulierten als Ehrengäste des Abends. „Wir freuen uns, das Amateurfunkzentrum seit 50 Jahren in der Stadt Baunatal zu haben“, so Bürgermeister Richter. Er unterstrich weiterhin: „Sie alle sind das Rückgrat des DARC!“ Im Zeichen der Wertschätzung übergab er dem DARC ein Präsent. Zahlreiche weitere Gäste, darunter Vertreter etlicher europäischer Amateurfunkverbände, feierten mit den deutschen Gastgebern bis in die Nacht hinein.

Interne Kommunikation - ein kleiner & sehr wichtiger Exkurs

Unsere Aufgabe bei der internen Kommunikation ist es, die eigenen Mitglieder nicht nur umfassend zu informieren, sondern sie auch aktiv in die Weiterentwicklung des Ortsverbands einzubeziehen. Kommunikation schafft Transparenz, baut Vertrauen auf und ermöglicht Teilhabe.

Gerade in unserem Verband, der den Leitsatz „Wir können Technik!“ führt, darf nicht vergessen werden: Technik ist nur so stark wie die Menschen, die sie anwenden, weiterentwickeln und miteinander teilen. Eine funktionierende Kommunikation ist daher das Fundament, auf dem technische Kompetenz sichtbar wird und ihre Wirkung – auch in der Öffentlichkeit – entfalten kann.

Durch eine erfolgreiche interne Kommunikation werden Mitglieder motiviert, an der Arbeit im Ortsverband mitzuwirken und eigene Ideen oder Projekte einzubringen. So entsteht ein kreativer Kreislauf: Mitglieder bringen ihr Wissen und ihre Erfahrung ein, der Verband schafft die Plattform zum Austausch, und gemeinsam entsteht aktives Vereinsleben. Kommunikation ist damit kein „Nebenprodukt“, sondern ein entscheidender Faktor für die Lebendigkeit und Zukunftsfähigkeit des Vereins.

Ortsverbände und Distrikte haben zahlreiche Möglichkeiten, ihre Mitglieder zu informieren und den Dialog lebendig zu halten, zum Beispiel: **eigene Newsletter** – regelmäßig, übersichtlich, mit Raum für Neues und Persönliches; **Rundsprüche** – als vertraute Form der direkten Ansprache; die eigene **OV-Webseite** – als digitales Aushängeschild und Wissensspeicher; **Interne Veranstaltungen/lebendige OV-Abende** – um Austausch, Nähe und Gemeinschaft zu fördern; Beiträge in unserer **CQ DL** – um die eigene Arbeit auch im größeren Verband sichtbar zu machen; **Social Media** – für schnelle, aktuelle Informationen und eine Ansprache auch jüngerer Zielgruppen und natürlich der Funkkontakt untereinander auf der **Ortsfrequenz**.

Interne Kommunikation bedeutet deshalb weit mehr als reine Informationsweitergabe. Sie stärkt den Zusammenhalt, fördert gegenseitiges Verständnis und schafft eine gemeinsame Identität im Verein. Ein Verband, der sagt „Wir können Technik!“, muss zeigen, dass er auch Kommunikation beherrscht – nicht nur am eigenen Funkgerät ;-)

Beispiele aus der Praxis: Die Kinderstadt Eckernförde

Die Stadt Eckernförde veranstaltet jeweils in der letzten Woche der Sommerferien in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz die Kinderstadt Eck-Town-City auf dem Schulgelände der Peter-Ustinov-Schule. Kinder zwischen acht und zwölf Jahren lernen spielerisch, wie eine Stadt funktioniert, und organisieren ihr Umfeld selbst. Neben Rathaus, Arbeitsamt, Abfallentsorgung, Rettungsdiensten, Sparkasse und Supermarkt bieten Vereine und Verbände in der Kinderstadt vielerlei Beschäftigungsmöglichkeiten wie Fotostudio, Fahrradwerkstatt, Tischlerei, Bildhauerei usw. Besonders beliebt sind die Jobs bei der Polizei und bei der Feuerwehr.



Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt sind nach dem Grundgesetz der Kommune verpflichtet zu arbeiten; der Lohn wird mit der eigenen Stadtwährung in Eckis ausgezahlt. Jeweils am Dienstag wird eine Bürgermeisterin oder ein Bürgermeister demokratisch gewählt. Die Bürgermeisterin der Stadt Eckernförde lässt es sich nicht nehmen und überreicht dem zukünftigen Vertreter der Stadt die Ernennungsurkunde zusammen mit einem Blumenstrauß.

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt sind nach dem Grundgesetz der Kommune verpflichtet zu arbeiten; der Lohn wird mit der eigenen Stadtwährung in Eckis ausgezahlt. Jeweils am Dienstag wird eine Bürgermeisterin oder ein Bürgermeister demokratisch gewählt. Die Bürgermeisterin der Stadt Eckernförde lässt es sich nicht nehmen und überreicht dem zukünftigen Vertreter der Stadt die Ernennungsurkunde zusammen mit einem Blumenstrauß.

Der OV Eckernförde M01 beteiligt sich, nach einem Jahr Pause, zum 10. Mal mit einer Funkstation an den Aktivitäten und bietet den Kindern Einblicke in die faszinierende

Welt des Amateurfunks. Wir bieten in der Woche verschiedene Tätigkeiten an, z. B. ein Lötprojekt, eine Fuchsjagd und Übungen am Morsetutor. Natürlich auch realen Funkbetrieb.

Beispiele aus der Praxis: Starparty am Flugplatz Lillinghof

Am Samstag, 30. August fand die jährliche „Starparty“ der Nürnberger Astronomischen Gesellschaft (NAA) auf dem Sonderlandeplatz Lillinghof (EDQI) statt. Ein Hangar, das Vorfeld und die nördliche der beiden Landebahnen (07L/25R) konnten von den Astronomen und ihren Besuchern genutzt werden. Über die vollen 450 m der asphaltierten Landebahn wurden Fernrohre zur Himmelsbeobachtung aufgebaut und so interessierten Besuchern der Blick auf den untergehenden Mond und die aktuellen Sternbilder ermöglicht.



In diesem Jahr war auch der OV Nürnberg Süd (B11) mit dem fränkischen HAM-Mobil eingebunden. Den Kontakt zur NAA hergestellt hatte Prof. Dr. Thomas Lauterbach, DL1NAW (B11), Leiter der Fachgruppe Radioastronomie der Astronomischen Gesellschaft in der Metropolregion Nürnberg (AGN). Wir konnten unser HAM-Mobil gut sichtbar auf dem Vorfeld positionieren

und waren damit der zentrale Anlaufpunkt auf dem Gelände. Wir stellten analogen und digitalen Sprechfunk auf KW und UKW vor. Für den KW-Betrieb durften wir eine Drahtantenne vom HAM-Mobil zu einem der Hangars spannen.

Panagiotis, DL6PS, demonstrierte den Empfang des französischen Weltraum-Überwachungssystems GRAVES, welches auf der Basis eines bi-statischen Radar-Messsystems funktioniert. Die empfangenen Signale konnten sehr eindrucksvoll mit Dopplereffekt grafisch auf einem Großbildschirm dargestellt werden. Auch der Ausbildungsfunkbetrieb kam nicht zu kurz und wurde besonders von Kindern und Jugendlichen wahrgenommen. Die 12-jährige Laura wollte das Handfunkgerät gar nicht mehr zurückgeben.... Natürlich erhielt jeder Besucher einen unserer 3D-gedruckten Schlüsselanhänger aus der Produktion von Carsten, DH1NOC, mit DARC-Logo und der URL des DARC Distriktes Franken (www.darc.de/b). Kinder durften sich eine 3D-gedruckte Tierfigur aussuchen.



Währenddessen hielt Thomas, DL1NAW, im restlos gefüllten Hangar seinen Vortrag „Die rasende Rotation der Milchstraße, beobachtet mit dem Arno-Penzias-Radioteleskop der Nürnberger Sternwarte“. Nach dem Vortrag führte er im HAM-Mobil die Remote-Bedienung des

Arno-Penzias-Radioteleskops vor und wurde dabei von zahlreichen Fragestellern umlagert. Durch unsere Amateurfunkpräsentation konnte die Brücke von der passiven Radioastronomie zum aktiven Sprechfunk geschlossen werden.

Das B11-Team bestand aus Willi, DO1PWE; Carsten, DH1NOC; Thomas, DL9TNT; Nadine, DN9NTO; Panagiotis, DL6PS; Samara, DO1SCS; Eckhard, DH1NEK, und natürlich Prof. Dr. Thomas Lauterbach, DL1NAW. Herzlichen Dank für ihren tatkräftigen Einsatz! Vielen Dank auch an die zahlreichen Besucher aus den umliegenden Ortsverbänden.

Links: Nürnberger Astronomische Arbeitsgemeinschaft: <https://www.naa.net/>; Starparty: <https://www.naa.net/starparty/>; Astronomische Gesellschaft der Metropolregion Nürnberg: <https://www.agn-ev.org/index.php>

Die nächste Veranstaltung ist für uns die „Lange Nacht der Wissenschaften“ im Städtedreieck Nürnberg, Fürth, Erlangen am Samstag, 25. Oktober 2025, zu der wir an die Clubstation DFØOHM der Technischen Hochschule Georg Simon Ohm in Nürnberg einladen.

Autor: Eckhard Kraus, DH1NEK (B11)

QTC an der See am 13. September

Der OV Ahrensburg/Großhansdorf (E09) veranstaltet am 13. September das Treffen „QTC an der See“ im Waltreitersaal der Gemeinde Großhansdorf. In diesem Jahr gibt es einen weiteren Saal, somit können zwei Vorträge parallel angeboten werden.



Der offizielle Teil beginnt um 10 Uhr – Einlass ist ab 9:30 Uhr.

Der Eintritt ist frei. Für Verpflegung und Getränke ist gesorgt.

Folgende Vorträge sind geplant:

Sven, DL1SO, Vertikalantennen;
Heye, DJ9RR, DXpeditionen;
Lars, DL8LG, Raspberry im Amateurfunk;
André, DH5AN, Python im Amateurfunk;
Reinhard, DK5LA, Amateurfunk trifft Raumfahrt;
Wolfgang, DD2HW, Tipps zum Bau einer Loop-Antenne;
Hans-Jürgen, DD2HZ, Einsatzmöglichkeiten eines VNA;
Detlef, DH3DM, Notfunk? Das wird schon jemand regeln ...

Ein kleiner Flohmarkt wird auch vorhanden sein.

Weitere Informationen findet Ihr unter <https://e09.de/#QTC>

Der DARC in deinen Social Feeds: Vernetzt. Aktuell. Mittendrin.

Unsere Social-Media-Präsenz bietet dir einen direkten Draht zu allen wichtigen Informationen rund um den DARC: Vereinsnews, Event-Ankündigungen und spannende Einblicke in unsere Aktivitäten.

Egal, ob du dich über bevorstehende Veranstaltungen informieren, interessante Diskussionen führen oder einfach einen Blick hinter die Kulissen werfen möchtest – auf unseren Kanälen ist für jeden etwas dabei.

Folge uns hier:

[Social.Darc.de](#) (Mastodon) - Der alternative datenschutzfreundlichere Weg, um mit uns in Kontakt zu bleiben und die neuesten Infos in kürzerer Form zu erhalten.

[DARC-Chat](#) (Matrix-Server) - Der direkte Austausch im Vereinsumfeld – sei immer dabei!

[Treff.DARC.de](#) - Mit BigBlueButton bieten wir eine vielseitige Plattform für zahlreiche Online-Veranstaltungen.

[Facebook](#) - Aktuelle Neuigkeiten, Veranstaltungen und Fotos direkt auf deiner Timeline.

[Instagram](#) - Eindrücke aus dem Vereinsleben, Event-Highlights und vieles mehr.

[Bluesky](#) - Neues Netzwerk und Microblogging-Plattform.

[TikTok](#) - Videos rund um den Amateurfunk und auch mal etwas anders!

[Youtube](#) - Unsere Videos: Tutorials, Interviews und Event-Rückblicke.



Termine bis September 2025

- | | |
|-------------------|---|
| 12.09. bis 14.09. | 70. UKW-Tagung in Weinheim |
| 19.09. bis 21.09. | 4. Nordsee-Distrikts-Camp |
| 19.09. bis 21.09. | Bochumer Weltraumtage 2025 |
| 19.09. bis 21.09. | 22. Funkertreffen der „Military-Radio-Runde“ (MRR) |
| 20.09. | Distriktsversammlung mit Wahl in Sachsen (S) |
| 20.09. | IberRadio 2025 |
| 27.09. | Amateurfunkflohmarkt des OV Kiel-Ost (M25) |
| 29.09. | 49. Funktionsträgerseminar „Grundlagen“ in Baunatal |

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im DARC e.V.

Lindenallee 6, 34225 Baunatal, Tel.: 0561 94988-40, Fax: 0561 94988-50

E-Mails bitte an: pressestelle@darc.de